

## Inhalt

Projekt <i>Wortschatz</i>	S. 1
<i>Freiwillig</i> im Römer	S. 3
Vorfrühlingsempfang	S. 3
Seminarkalender	S. 4

## Großer Erfolg für **WORTSCHATZ**

Das Märchenprojekt *Wortschatz* hat einen der Hauptpreise des von der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen (bagfa) ausgelobten **Innovationspreises 2010** erhalten, der am 3. November anlässlich der bagfa-Jahrestagung verliehen wurde.

Die Jury, die dieses Jahr Freiwilligenagenturen auszeichnete, die auf besonders innovative Art das Thema Kultur in ihrer Arbeit und in ihren Projekten aufgreifen, begründete folgendermaßen ihre Wahl:

„Wortschatz‘ – ist ein gelungenes Beispiel dafür, wie Leseprojekte kreativ weiter entwickelt werden können, denn: Märchen werden hier nicht nur vorgelesen, sondern von Märchenerzähler/innen fesselnd erzählt und den Kindern mit allen Sinnen erlebbar gemacht. Dass die Kinder dabei die deutsche Sprache – die oft nicht die Muttersprache ist - verinnerlichen, überzeugte die Jury. Das Projekt punktete zudem durch die gelungene Kooperation mit der Europäischen Märchengesellschaft, der Hochschule für darstellende Künste und angehenden Theaterpädagog/innen, die die bereits vorher aktiven Lesepat/innen durch den kreativen Impuls motiviert und zahlreiche Kindergärten und Grundschulen einbindet.“ ([www.bagfa.de](http://www.bagfa.de))

Im Advent fand dann in der Pestalozzischule im Frankfurter Stadtteil Riederwald eine von *Freiwillig – Die Agentur in Frankfurt* koordinierte **Märchenkulturwoche** statt.

Im Laufe dieser Woche erlebten alle Grundschulklassen eine vorweihnachtliche Märchenstunde mit einer ausgebildeten Märchenerzählerin, die ihnen eine speziell für ihr Alter ausgewählte Geschichte erlebbar machte.

Dr. Jürgen Richter, Geschäftsführer der AWO Kreisverband Frankfurt am Main e.V. (unter deren Trägerschaft *Freiwillig – Die Agentur in Frankfurt* seit drei Jahren tätig ist) eröffnete die Märchenkulturwoche: „*Wortschatz* halten wir gerade für Frankfurter Kindertagesstätten und Grundschulen für besonders unterstützenswert, weil hier sehr viele Kinder aus Familien mit Migrationshintergrund kommen. Durch Märchenerzählungen können sie spielerisch ihre Sprache verbessern und zugleich ihre Bildungschancen erhöhen.“

„Kinder brauchen Märchen“, davon ist auch Schulleiterin Anne Wehr überzeugt. Die Pestalozzischule nimmt bereits seit April 2010 am Projekt *Wortschatz* teil.



Auftaktveranstaltung der Märchenkulturwoche in der Pestalozzischule

### Kontakt:

[madariaga@freiwillig-agentur.de](mailto:madariaga@freiwillig-agentur.de)  
[teichmann@freiwillig-agentur.de](mailto:teichmann@freiwillig-agentur.de)

### Herausgeber:

Freiwillig – Die Agentur in Frankfurt  
Henschelstr. 11  
60314 Frankfurt am Main  
Tel. 069-298901-612/-611  
Fax 069-298901-51  
[www.freiwillig-agentur.de](http://www.freiwillig-agentur.de)

### Träger:

 Arbeiterwohlfahrt Kreisverband  
Frankfurt am Main e. V.

## Juliane Schlüter, ehrenamtliche Projektleiterin, im Interview mit *Freiwillig – Die Agentur in Frankfurt* über das von ihr initiierte Märchenprojekt:

### *Wie kam es zum Projekt Wortschatz?*

Durch meine Mitarbeit bei dem Berliner Projekt *Sprachlos* lernte ich die Notwendigkeit von Sprachförderung von Kindern mit Migrationshintergrund, sowie von Kindern aus "spracharmen" Familien kennen. Wir bauten dort in Zusammenarbeit mit der Universität der Künste eine Sprachförderung durch Märchenerzählen auf. Nach meinem Umzug nach Frankfurt vermutete ich hier ähnliche Probleme und beschloss, hier ein entsprechendes Projekt ins Leben zu rufen. Nach vielen Gesprächen lernte ich unter anderem Pilar Madariaga kennen. Sie war von der Idee begeistert und so beschlossen wir gemeinsam, *Wortschatz* aufzubauen.



*Mit wie vielen Einrichtungen und Freiwilligen arbeiten Sie und wie sieht die Zusammenarbeit aus?*

Zur Zeit arbeiten wir in fünf Kindertagesstätten und zwei Grundschulen mit sechs Freiwilligen. Dort werden Märchen von Märchenerzählerinnen einmal in der Woche erzählt. In derselben Woche wird dasselbe Märchen von einer ehrenamtlichen Lesepatin vorgelesen.

*Was macht den Zauber des Märchenerzählens aus und weshalb ist das Erzählen eine bewährte Methode, um Sprachförderung zu ermöglichen?*

Kinder hören Geschichten, in denen durch Bilder und Handlungen Wissen über die Welt, gebündelte Erfahrungen über Wege und Irrwege des Menschengeschlechts vermittelt werden. Ihnen zu lauschen heißt in die Geheimnisse der Welt einzutauchen. Das setzt aber voraus, dass Kinder die Sprache verstehen, in der die Geschichte erzählt wird.

*Wie haben Sie die feierliche Übergabe des Innovationspreises von der bagfa, bei dem Sie einen der Hauptpreise erhalten haben, erlebt?*

Wir haben uns sehr gefreut, dass unser Projekt auch von der bagfa gewürdigt und anerkannt wurde.

*Wie wird sich das Projekt in Zukunft entwickeln?*

Wir haben vor, weitere Kitas an *Wortschatz* zu beteiligen. Immer wieder werden Schulungen stattfinden, an denen auch die Erzieherinnen teilnehmen werden,

\*\*\*

Bereits im September konnte das Projekt anlässlich des 4. Tag des Bürgerengagements (siehe auch S. 3) punkten: Ein professioneller Märchenerzähler und eine Lesepatin gaben auf der Bühne im Frankfurter Römer in ihren unterschiedlichen Rollen Märchen zum Besten, die speziell für das dortige Publikum ausgewählt, sprich: in diesem Fall gerade auch für Erwachsene spannend waren.

### Kontakt:

madariaga@freiwillig-agentur.de  
teichmann@freiwillig-agentur.de

### Herausgeber:

Freiwillig – Die Agentur in Frankfurt  
Henschelstr. 11  
60314 Frankfurt am Main  
Tel. 069-298901-612/-611  
Fax 069-298901-51  
www.freiwillig-agentur.de

### Träger:

AWO Arbeiterwohlfahrt Kreisverband  
Frankfurt am Main e. V.

## Rückschau: 4. Tag des Bürgerengagements

Wie bereits in den beiden Vorjahren präsentierte *Freiwillig – Die Agentur in Frankfurt* auch in diesem Herbst wieder Freiwilligen-Projekte anlässlich der vom Referat Bürgerengagement der Stadt Frankfurt organisierten Veranstaltung, bei der sich interessierte Bürger über die vielfältigen Möglichkeiten, sich ehrenamtlich zu engagieren, informieren konnten.

Am Stand wurden Freiwillige für das von den AWO Ortsvereinen getragene Projekt *Mein erster Schulranzen geworben*, das inzwischen in die vierte Runde geht. Außerdem berieten hauptamtliche Gerontologen und Hospizfachkräfte aus dem Johanna-Kirchner-Altenhilfzentrum und dem August-Stunz-Zentrum die Besucher über die Projekte *zu Zweit* und *Die Brücke – Begleitung sterbender Menschen*.



v.l.: HR-Redakteur Tobias Lübben, Ljubica Greschik, Marion Wolter, Diskussionsleiterin Gabriele Trüby, Carmen Evers, Gertrud Grosser, Rita Gisevius während der Podiumsdiskussion

Zu diesen beiden Themen gab es auch eine von der Dozentin Gabriele Trüby moderierte Podiumsdiskussion mit Freiwilligen, die in diesen beiden AWO-Einrichtungen regelmäßig ehrenamtlich für ältere Bewohner in ihrer letzten Lebensphase da sind.

## Vorschau: Empfang in der Agentur

*Freiwillig – Die Agentur in Frankfurt* lädt Sie, liebe Freiwillige und Freunde der Agentur, zu einem Empfang ein, bei dem wir Ihnen allen für Ihr Engagement und Ihre Unterstützung danken und mit Ihnen zusammen auch unser dreijähriges Bestehen unter der Trägerschaft der AWO Frankfurt feiern möchten.

Wann: Mittwoch, 16. Februar 2011, 18.00 h

Wo: Henschelstraße 11, 60314 Frankfurt am Main

Anmeldung: [info@freiwillig-agentur.de](mailto:info@freiwillig-agentur.de); Tel. 069/ 298901 -611 und -612.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr Team von   
Die Agentur in Frankfurt

### Kontakt:

[madariaga@freiwillig-agentur.de](mailto:madariaga@freiwillig-agentur.de)  
[teichmann@freiwillig-agentur.de](mailto:teichmann@freiwillig-agentur.de)

### Herausgeber:

**Freiwillig – Die Agentur in Frankfurt**  
Henschelstr. 11  
60314 Frankfurt am Main  
Tel. 069-298901-612/-611  
Fax 069-298901-51  
[www.freiwillig-agentur.de](http://www.freiwillig-agentur.de)

### Träger:

 Arbeiterwohlfahrt Kreisverband  
Frankfurt am Main e. V.

## Seminarkalender

Nachfolgend eine Übersicht der Termine der kommenden Monate zum Vormerken. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Auf der Website [www.freiwillig-agentur.de](http://www.freiwillig-agentur.de), Menüpunkt „Termine“; können Sie sich regelmäßig über die von *Freiwillig – Die Agentur in Frankfurt* angebotenen bzw. organisierten Events, Seminare und Workshops informieren.

---

### Seminar: Lesepaten für Kindergarten- und Schulkinder 22. Januar 2011



14.00 h – ca. 17.00 h; AWO-Geschäftsstelle, Henschelstraße 11, 60314 Frankfurt. Als regionaler Hauptansprechpartner der Stiftung Lesen bietet *Freiwillig - Die Agentur in Frankfurt* einen Workshop für Lesepaten und interessierte Freiwillige an, die sich zum Vorleser schulen lassen möchten.

Kostenfrei, begrenzte Teilnehmerzahl.

Teilnahme nach Anmeldung unter Tel. 069/ 298901 611 oder [madariaga@freiwillig-agentur.de](mailto:madariaga@freiwillig-agentur.de)

---

### Fortbildung für Freiwillige: Finanzierungsalternativen in der Sozialwirtschaft – Praxis Fundraising 12. Februar 2011



09.30 h – 16.30 h; AWO-Geschäftsstelle, Henschelstraße 11, 60314 Frankfurt. Angesichts knapper Kassen werden öffentliche Fördermittel für soziale Projekte und Organisationen geringer. Fundraising ist somit für viele Freiwillige ein Thema, die sich beispielsweise in Nichtregierungsorganisationen oder Migrantenselbstorganisationen engagieren oder die eigene Projekte voranbringen möchten.

Teilnahme nach Anmeldung unter Tel. 069/ 298901 612 oder [teichmann@freiwillig-agentur.de](mailto:teichmann@freiwillig-agentur.de)

---

### Seminar: EINS zu EINS die Lesecoaches 12. Februar 2011



14.00 h – ca. 17.00 h; AWO-Geschäftsstelle, Henschelstraße 11, 60314 Frankfurt. *Freiwillig - Die Agentur in Frankfurt* veranstaltet einen Workshop für Lesecoaches – Freiwillige, die einzelne Kinder „1 zu 1“ beim Lesen lernen unterstützen

Teilnahme nach Anmeldung unter Tel. 069/ 298901 611 oder [madariaga@freiwillig-agentur.de](mailto:madariaga@freiwillig-agentur.de)

>> Weitere Termine auf Seite 5

#### Kontakt:

[madariaga@freiwillig-agentur.de](mailto:madariaga@freiwillig-agentur.de)  
[teichmann@freiwillig-agentur.de](mailto:teichmann@freiwillig-agentur.de)

#### Herausgeber:

**Freiwillig – Die Agentur in Frankfurt**  
Henschelstr. 11  
60314 Frankfurt am Main  
Tel. 069-298901-612/-611  
Fax 069-298901-51  
[www.freiwillig-agentur.de](http://www.freiwillig-agentur.de)

#### Träger:

 **Arbeiterwohlfahrt Kreisverband  
Frankfurt am Main e. V.**

**Seminar: Lesepaten für Kindergarten- und Schulkinder  
19. Februar 2011**



14.00 h – ca. 17.00 h; AWO-Geschäftsstelle, Henschelstraße 11, 60314 Frankfurt.  
Als regionaler Hauptansprechpartner der Stiftung Lesen bietet *Freiwillig - Die Agentur in Frankfurt* einen Workshop für Lesepaten und interessierte Freiwillige an, die sich zum Vorleser schulen lassen möchten.

Kostenfrei, begrenzte Teilnehmerzahl.

Teilnahme nach Anmeldung unter Tel. 069/ 298901 611 oder  
[madariaga@freiwillig-agentur.de](mailto:madariaga@freiwillig-agentur.de)

**Seminar: Lesepaten für Senioren  
26. Februar 2011**

**BUCH&LAMPE**

14.00 h – ca. 17.00 h; AWO-Geschäftsstelle, Henschelstraße 11, 60314 Frankfurt.  
*Freiwillig - Die Agentur in Frankfurt* veranstaltet einen Workshop für Lesepaten, die älteren Menschen vorlesen möchten.

Kostenfrei, begrenzte Teilnehmerzahl.

Teilnahme nach Anmeldung unter Tel. 069/ 298901 611 oder  
[madariaga@freiwillig-agentur.de](mailto:madariaga@freiwillig-agentur.de)

**Fortbildung für Freiwillige: Umgang mit Konflikten  
19. März 2010**



09.30 h – 16.30 h; AWO-Geschäftsstelle, Henschelstraße 11, 60314 Frankfurt  
Aufbauend auf dem Workshop „Kommunikationstraining“ bietet das Fort- und Weiterbildungsinstitut der AWO ein vertiefendes eintägiges Seminar zum Thema Konfliktmanagement an.

Informationen unter Tel. 069/ 298901 612 oder [teichmann@freiwillig-agentur.de](mailto:teichmann@freiwillig-agentur.de)

**Seminar: Lesepaten für Kindergarten- und Schulkinder  
26. März 2011**



14.00 h – ca. 17.00 h; AWO-Geschäftsstelle, Henschelstraße 11, 60314 Frankfurt.  
Als regionaler Hauptansprechpartner der Stiftung Lesen bietet *Freiwillig - Die Agentur in Frankfurt* einen Workshop für Lesepaten und interessierte Freiwillige an, die sich zum Vorleser schulen lassen möchten.

Kostenfrei, begrenzte Teilnehmerzahl.

Teilnahme nach Anmeldung unter Tel. 069/ 298901 611 oder  
[madariaga@freiwillig-agentur.de](mailto:madariaga@freiwillig-agentur.de)

**Kontakt:**

[madariaga@freiwillig-agentur.de](mailto:madariaga@freiwillig-agentur.de)  
[teichmann@freiwillig-agentur.de](mailto:teichmann@freiwillig-agentur.de)

**Herausgeber:**

**Freiwillig – Die Agentur in Frankfurt**  
Henschelstr. 11  
60314 Frankfurt am Main  
Tel. 069-298901-612/-611  
Fax 069-298901-51  
[www.freiwillig-agentur.de](http://www.freiwillig-agentur.de)

**Träger:**

 Arbeiterwohlfahrt Kreisverband  
Frankfurt am Main e. V.